

Die Halle vierteljährlich 2,50 M., bei ...

Die Neue Zeitung.

Werden die Spaltenpreise oder beim ...

Nr. 285.

Halle a. d. Saale, Mittwoch, den 21. Juni

1905.

Die Herabsetzung der Beschlußfähigkeitssziffer.

Man schreibt uns: Die Erörterung über den künftigen Verlauf und das nicht minder künftige Ende der letzten Reichstagsstagung dauert noch immer fort und an ...

In England gibt es im wesentlichen nur zwei große Parteien, von denen die eine an der Herrschaft ist und die andere an der Herrschaft zu gelangen sucht.

Im Deutschen Reich ist die Lage eine ganz andere: Hier können Zufallswahlereignisse dem Ministerium nichts anhaben, aber sie können zu Beschlägen führen, die für das Land nachteilig sein würden.

Wenn die „Reichs-Vollversammlung“ meint, dem einzelnen Abgeordneten, der durch sein Fehlen bei vermindertem Beschlußfähigkeitssziffer die Veranlassung zu ihm unzulässigen Beschlägen gäbe, gelte kein Unrecht, so mag sie ja damit recht haben.

Wir halten es wohl für möglich, daß eine Verfassungsänderung im Sinne der Herabminderung der Beschlußfähigkeitssziffer die Zustimmung des Bundesrats findet, aber wir hoffen, daß der Reichstag dem Bundesrat erst gar nicht in die Lage bringen wird, diese Zustimmung zu erteilen.

Deutsches Reich.

Hof- und Personalnachrichten.

Der Kaiser hat aus Einlaß seiner Automobilfahrt von Hannover nach Hamburg, dem Oberpräsidenten von Hannover ...

bergesen werde, mit welcher Ich auf dieser Reise von Jung und Alt begrüßt worden bin.

Die Segelweiltsfahrt des Norddeutschen Regatta-Vereins in Cuxhaven hat gestern mittag 12 1/2 Uhr bei ...

Der König von Sachsen in den Reichsständen. König Friedrich August traf gestern vormittag 11 Uhr 5 Min. in Straßburg ein und wurde vom Statthalter, der General ...

Deutscher Reichsbund. Der Deutsche Reichsbund, welcher unter Vorsitz von Professor Lehmann-Hopfenburg in Weimar ...

Wir fordern die genannten deutschen protestantischen Kirchenverbände auf, ungesäumt und mit aller Entschiedenheit daran zu gehen, allen bisherigen konfessionellen Zwang, welcher Art er auch sei, aus den protestantischen deutschen Kirchen zu entfernen.

Eine Abstimmung soll vorgenommen werden, ob das deutsche Volk in der konfessionellen Spaltung noch weiter verharren will.

Im Serenolande sind von den Stationsbefehlungen in den letzten Wochen zahlreiche Streifzüge unternommen worden.

Die Verdrängungs-Kommission des Herrenhauses setzte gestern ihre Verhandlungen mit der Beratung über die ...

Eine heftige Entzündung brachte der Leberkrankheit in Sachsen-Weimar die vor kurzem erkrankene Ministerial-Verordnung über den Sitzdienst der Volksschullehrer.

Hygiene und Medizinallorien.

Hand- und Spandienliste gegenüber Rußland ...

Ausland.

Die Anknüpfung der skandinavischen Union.

Ist gestern in Stockholm aufgenommen. In der ersten Nummer des Reichspräsidenten ...

Der Storting in Christiania.

hat eine Adresse an König Oscar und den skandinavischen Reichstag beschlossen, welche befragt, was in Norwegen geschehen sei, sei als notwendiges Resultat der unvollständigen Begebenheiten nicht möglich zu machen.

Parlamentarisches.

Die Verdrängungs-Kommission des Herrenhauses setzte gestern ihre Verhandlungen mit der Beratung über die ...

Die Maroffo-Frage.

Gestern hat in Paris ein Ministerial-Konferenz, der sich hauptsächlich mit der auswärtigen Lage befaßte.

Die Anknüpfung der skandinavischen Union.

Ist gestern in Stockholm aufgenommen. In der ersten Nummer des Reichspräsidenten ...

Der Schatz von Perlen

hat gestern vorzeitig Wien verlassen, um sich zum Angebrachte nach Contr'ezville zu begeben.

Die Lage in Belgien.

In Antwerpen wurden auf zwei Militärposten von einer tollkühnen Angaria unternommen.

König Alfons von Spanien.

Die spanischen Herrschaftslinien sind in London geklettert. Wie der Prinz Alfons gemeldet wird, war das Verbleib der Seiten des Königs Alfons mit der Belgischen von Gemüth bei dem spanischen Minister des Aeußern, Alcarazilla, ausgesprochen.

Die Lage in Anstalt.

Die Semstwo-Deputation beim Karem.

Die Semstwo-Deputation bestand, wie wir einer dem „Zag“ angelegenen Schilderung aus Petersburg entnehmen, aus 14 Mitgliedern, davon elf aus der Partei der Semstwo, unter diesen Fürst Tрубецкой, der augenblicklich wegen seiner auf den Ausbruch des Semstwo-Vertrages unter Anführung der Semstwo-Deputation übergegangen war.

Magin Courti.

Der Prozess gegen Magin Courti ist endgültig niederschlagen worden.

Nach Meldung aus Petersburg wird in den nächsten Tagen ein Laß des Karem ertheilt, der eine Volksverbreitung einleiten und die Wahlen für September ansetzen wird.

Der Krieg in Ostasien.

In der Mandchurie.

Als der „Times“ aus Petersburg gemeldet wird, berichten die amtlichen Telegramme, die der russische Kriegsrath Montag nachmittag empfangen hat, von einer fortgeschrittenen Entwicklung der japanischen Offensivbewegung in der Mandchurie.

Die „Times“ setzt einen Zeitschluß.

In einem neuen Heftartikel gegen Deutschland empfiehlt, wie die „Magdeburger Zeitung“ aus London meldet, die „Times“ der russischen Regierung, Frieden mit Japan zu schließen und ihren Willen zu zeigen zu wenden.

Dänemark.

Die Meldung von der beabsichtigten Entlassung des Königs von Dänemark wird offiziös demittirt.

Anstalt.

In verschiedenen Städten Russlands haben Frauenvereinigungen stattgefunden, in welchen Revolutionen beschlossen wurden, die die Auflösung von Frauen zum Zweck zu haben eine neue Form zu geben.

Türkei.

Die Nachrichten aus Yemen lauten widersprechend. Nach der einen soll Ahmed Schah Pascha von Stammern

Abköllch Medina abgekehrt und umhangeln sehr, nach einer anderen wäre er schon fleißig im Centrum des Aufstandsgebietes angelangt, was aber zeitlich unmöglich erscheint.

Halle und Umgegend.

Halle, 21. Juni.

Die Sanftmüthigkeit hat gestern nachmittag insofern eine wichtige Sitzung, als sie u. a. zu dem Entwurfprojekt und zum dem Antrag auf unentgeltliche Eingabe eines Wages an die vereinigten Land-Genossenschaftler Stellung nahm.

Gerichtsverhandlungen.

Strassammer.

Halle, 20. Juni.

Wit Eufrog war von der Staatsanwaltschaft gegen das auf 2 Wochen Gefängnis wegen Sachbeschädigung gegen den vielmal vorbestraften Arbeiter D. M. in Weisbach lautende Erkenntnis des dortigen Schöffengerichtes verurtheilt worden.

Zwei neue Simplissimus-Prozesse.

III.

Hg. Stuttgart, 19. Juni.

Das zweite Sachverständigen-Dr. Ludwig Ganghofer, ein Hauptmitarbeiter der Münchener „Jugend“, stellt sich dem Gutachten anheim. Ein Umstand ist ihm bei den Urtheilen über die Stellung der Angeklagten aufzufallen.

Staatsanwalt Glogner.

beauftragt gegen Dr. Ludwig Thoma eine Gefängnisstrafe von mindestens zwei Monaten, gegen Umsetzler vier Wochen Gefängnis, Publikationsverbot und Einschließung der Nummer.

Konrad Gausmann.

nimmt hierauf das Wort zu einer einflussreichen Verteidigungsrede für die Angeklagten. Bei dem gansen Eitelliedersong habe es sich um nichts weiter gehandelt als um die lex Feinze. Unter der Bezeichnung Eitelliedersong versteckt die Presse zu verurtheilen, was es sollte die Wahrheit, nicht der Genuß gefordert werden.

Dr. Ludwig Thoma.

vertheidigt sich zum Schluss in längerer Rede. Sein Gedicht richte sich nicht gegen den geistlichen Stand. In den Konkreten haben sich die mit ihrer Meinung nicht einverstanden waren, was der Zerkererhöhung, ob das nun eine Fortentwicklung oder ein

Delegirtenrat zur Vertretung von Regierern oder zur Stärkung städtischer Interessen sei. In Halle hat man mit großer Schamlosigkeit ein ähnliches Bild der deutschen Kultur vor Augen gegeben.

Der Vorhänge steht die Urteilsverkündung auf nächsten Montag fest.

In dem Leipziger Prozess Rietzschel-Gebling hat der Oberstaatsanwalt gegen den Angeklagten Gebling wegen unehrenhafter Verleitung der Herren Gehl, Rat, Bach und Maxie Rautsch empfindliche Geldstrafen beantragt.

Kunst und Wissenschaft.

p. Das Herzoglich Schillerische Hoftheater zu Koburg-Gotha hat eine Uebersicht der Spielzeit 1904/05 ertheilt, die wir folgen lassen: Die Spielzeit 1904/05 eröffnete, währte bis zum 13. Juni d. J. und umfaßte 200 Vorstellungen, nämlich 85 Vorstellungen in Koburg, 98 in Gotha und 16 Gastspielvorstellungen in Eisenach.

Die Bühnenchronik. Für die im Berliner Neuen Hof-Theater am 1. Juli beginnende Opernsaison sind außer Dr. Knorr und die Kapellmeister Feich (vom Hof Opernhaus) und Grimmer (London) sowie als Solistin Gertrud Ringe vom Hoftheater in Weimar verpflichtet worden.

Die Hühnerchronik. Für die im Berliner Neuen Hof-Theater am 1. Juli beginnende Opernsaison sind außer Dr. Knorr und die Kapellmeister Feich (vom Hof Opernhaus) und Grimmer (London) sowie als Solistin Gertrud Ringe vom Hoftheater in Weimar verpflichtet worden.

Provinzialnachrichten.

* Halle a. S., 20. Juni. Der Weg nach dem Hegenstanzung. Zwischen der Gemeinde Ebele und dem Hegenstanzung schwebt seit mehreren Jahren ein Streit wegen Benutzung des Bach in der Nähe des Hegenstanzungsplozes von der Gemeinde nach dem Vertrag bezug. Dem Wahrungsberechtigten abzugeben.

